

Stadt Rietberg | Postfach 2364 | 33381 Rietberg

An die
Eltern der
Schüler/innen
der Emsschule Rietberg

Dominik Bartels
Schule, Kultur & Sport
Rathausstraße 36 | Zimmer 1. OG
Tel. 05244/986-14001
dominik.bartels@stadt-rietberg.de

20.02.2026

Weitere Informationen zum Trägerwechsel der Randstundenbetreuung an der Emsschule in Rietberg

Liebe Eltern,

mit unserem Schreiben vom 29. Januar 2026 hatten wir Sie zuletzt über den Wechsel der Randstundenbetreuung an der Emsschule vom Förderverein an die Volkshochschule Reckenberg-Ems (VHS) zum Schuljahr 2026/2027 informiert. Nach weiterer Beratung in der Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 10. Februar 2026 möchten wir Ihnen nun weitere Informationen zu einigen Rahmenbedingungen im Zuge des Trägerwechsels zukommen lassen.

Der Beginn der Frühbetreuung in der Schulzeit und an unterrichtsfreien Tagen wird im Rahmen einer Übergangszeit befristet für ein Schuljahr (2026/2027) bei 7:00 Uhr belassen. Die verlängerte Übergangsfrist soll eine möglichst reibungslose Umstellung ermöglichen. Zum Ende des Jahres 2026 wird die Situation bewertet und es wird aufgrund dessen anschließend frühzeitig über den künftigen Beginn der Betreuung entschieden. Nach dem jetzigen Stand wird es zum Schuljahr 2027/2028 zu einem Betreuungsbeginn um 7:15 Uhr kommen, um die vorgesehene Einheitlichkeit der Betreuungszeiten für alle Grundschulstandorte im Stadtgebiet Rietberg herzustellen.

Die Betreuung in den Ferien und an beweglichen Ferientagen wird ab dem Schuljahr 2026/2027 aber um 7:15 Uhr beginnen. Der Grund hierfür ist, dass die Ferienbetreuung standortübergreifend stattfindet und diesbezüglich hinsichtlich der Organisation (Personal etc.) durch die VHS für alle Grundschulstandorte eine Gleichbehandlung erfolgen muss.

In Bezug auf die Betreuung während der Ferien wurde hinterfragt, warum bei der Betreuung bis 13:20 Uhr die Teilnahme am Mittagessen vorgesehen ist. Hintergrund hierbei ist, dass in den Ferien kein Unterricht stattfindet und nach langjähriger Erfahrung der VHS die Kinder bis zu dieser Betreuungszeit in der Regel ein Mittagessen benötigen. Hinzu kommt ein organisatorischer Grund: Bei zwei verschiedenen Gruppen (mit und ohne Mittagessen) wäre ein zusätzlicher Personalaufwand zur Betreuung der Kinder erforderlich, da zeitgleich Kinder anwesend wären, die zu Mittag essen und welche, die nicht essen. Die Ferienbetreuung der VHS mit den Zeiten bis 12:30 Uhr ohne Mittagessen, bis 13:20 Uhr mit Mittagessen und ganztägig bis 17:00 Uhr (freitags

bis 16:00 Uhr) mit Mittagessen ist bei allen Schulen, auch in den anderen Kommunen in Betreuungs-Trägerschaft der Volkshochschule, einheitlich. Dies wird auch für den Grundschulstandort Rietberg künftig so umgesetzt.

Bezüglich des Punktes der Betreuung an beweglichen Ferientagen und an unterrichtsfreien Tagen können wir Ihnen Folgendes mitteilen: In der Randstundenbetreuung der VHS findet an unterrichtsfreien Tagen eine Betreuung statt. Die beweglichen Ferientage sind in der Randstundenbetreuung der VHS gegenüber der aktuellen Betreuung durch den Förderverein dahingegen nicht inkludiert. Eine Kompensation wird dadurch erfolgen, dass ab den Sommerferien 2027 anstelle einer 3-wöchigen Betreuung eine 4-wöchige Betreuung ermöglicht wird. Die potentiellen Betreuungstage erhöhen sich somit insgesamt im Jahr.

Die Bedürfnisse an die Offene Ganztagschule sowie an das Randstundenangebot werden sich auch in Zukunft in einem stetigen Weiterentwicklungsprozesse befinden und evaluiert werden müssen. Daraus können sich gegebenenfalls Anpassungsbedarfe ergeben. Diese sind unter Berücksichtigung der Vorgaben des Ganztageserlasses zu bewerten und abzustimmen. Im ersten Schritt wird unter den zuvor genannten Rahmenbedingungen aber der Start der Randstundenbetreuung an der Emsschule im neuen Schuljahr erfolgen.

Wir bitten um Ihr Verständnis – auch vor dem Hintergrund einer Gleichbehandlung von Schülerinnen und Schülern an den anderen Grundschulstandorten im Stadtgebiet Rietberg.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag
(Bartels)